



Pressemitteilung

Landesvertretung
Hamburg

Presse: Stefanie Kreiss

Verband der Ersatzkassen e. V.
Sachsenstraße 6 (Haus D)
20097 Hamburg
Tel.: 0 40 / 41 32 98 - 0
Fax: 0 40 / 41 32 98 - 22
stefanie.kreiss@vdek.com
www.vdek.com

10. Juni 2021

Fit werden im Umgang mit Online-Gesundheitsinfos, Apps & Co

Digitale Gesundheitskompetenz gewinnt durch Corona an Bedeutung

Wie filtere ich aus der Flut von Internet-Angeboten vertrauenswürdige Websites heraus, um gute Entscheidungen für meine Gesundheit zu treffen? Wo finde ich bei chronischer Krankheit neutrale Informationen, die mir helfen, meine Lebensqualität zu erhöhen? Wie gehe ich mit Gesundheits-Apps um? Diese Fragen treiben viele um, auch in der Selbsthilfe. Die sogenannte Gesundheitskompetenz ist zu einer Schlüsselqualifikation geworden – gerade auch für chronisch kranke Menschen und Menschen mit Behinderung. Unter Gesundheitskompetenz versteht man die Fähigkeit, verlässliche Gesundheitsinformationen zu finden, zu verstehen, zu bewerten und auf die eigene Lebenssituation anzuwenden.

Veranstaltung mit Sozialsenatorin Dr. Melanie Leonhard und Preisverleihung

In der Corona-Pandemie hat sich verstärkt gezeigt, wie wichtig Zugang zu qualitätsgesicherten Informationsquellen ist. Mit dem heutigen **vdek-Online-Fachforum „Gesundheitskompetenz und Selbsthilfe: Chancen und Herausforderungen in Zeiten der Digitalisierung“** (Livestream ab 14:00 Uhr) wollen die Ersatzkassen in Hamburg die Debatte vorantreiben, wie die Gesundheitskompetenz erhöht werden kann. Bei der Veranstaltung wird Sozialsenatorin Dr. Melanie Leonhard ein Grußwort sprechen und Prof. Dr. Doris Schaeffer von der Universität Bielefeld in einem Impulsvortrag darlegen, was die digitale Gesundheitskompetenz stärkt.

Dr. Melanie Leonhard, Senatorin für Arbeit, Gesundheit, Soziales, Familie und Integration:

„In der Corona-Pandemie zeigt sich die Bedeutung der Gesundheitskompetenz besonders eindringlich. Komplexe Sachverhalte und die Verbreitung von Fehlinformationen stellen die Menschen vor

Herausforderungen. In Hamburg versuchen wir der Verunsicherung mit sachlichen, möglichst leicht verständlichen und mehrsprachigen Informationen zu begegnen und damit die Gesundheitskompetenz zu fördern. Dabei setzen wir ganz besonders auf direkte Kommunikation. Ich danke dem vdek für die Organisation des Online-Fachforums und gratuliere herzlich allen Preisträgerinnen und Preisträgern des Hamburger Selbsthilfepreises.“

Kathrin Herbst, Leiterin der vdek-Landesvertretung Hamburg:

„Mehr als die Hälfte der Menschen in Deutschland haben einer Studie zufolge Probleme, seriöse Gesundheitsangebote von unseriösen zu unterscheiden. Das zeigt wie wichtig es ist, die Gesundheitskompetenz zu fördern. Die Ersatzkassen unterstützen ihre Versicherten mit Projekten und passgenauen Versorgungsangeboten dabei, die allgemeine, aber auch die digitale Gesundheitskompetenz auszubauen. Allerdings ist dies eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe, bei der viele Akteure einzubinden sind, wie zum Beispiel auch Bildungseinrichtungen.“

Bei der Online-Veranstaltung verleihen die Ersatzkassen den **Hamburger Selbsthilfepreis** an die Sucht-Selbsthilfegruppe **„Weiß-braune Kaffeetrinker*innen“**, einem besonderen Fanclub des FC St. Pauli. Die Mitglieder der Gruppe bieten für Alkoholabhängige in Therapie einen Begleitservice zu den Heimspielen ihres Lieblingsvereins an und zeigen mit vielfältigen Projekten, dass Fußball auch ohne Alkoholkonsum Spaß macht. Der Preis war bereits 2020 vergeben worden, die Verleihung musste aber coronabedingt auf das Jahr 2021 verschoben werden.

Der Hamburger Selbsthilfepreis der Ersatzkassen in Hamburg wird bereits zum vierten Mal verliehen und soll das ehrenamtliche Engagement Betroffener als Experten in eigener Sache für Andere würdigen.

Das Online-Fachforum ist am heutigen Donnerstag, 10. Juni 2021 von 14:00 bis 15:30 Uhr im Livestream unter www.vdek.com/LVen/HAM zu sehen oder direkt im Youtube-Kanal des vdek Hamburg.

Der vdek vertritt die Ersatzkassen Techniker Krankenkasse (TK), BARMER, DAK-Gesundheit, KKH Kaufmännische Krankenkasse, hkk – Handelskrankenkasse und HEK – Hanseatische Krankenkasse. Diese Krankenkassen versichern zusammen rund 28 Millionen Menschen in Deutschland, in Hamburg mit rund 938.900 Menschen mehr als die Hälfte aller gesetzlich Versicherten.



Pressemitteilung